

SESSION 5: MOBILITÄT UND EHRENAMT

Fachkonferenz 2018 »Kommunen innovativ«

KOMOBIL2035

Anja Tamm und Andrzej Sielicki

Regionalverband Ostwürttemberg

Ausgangslage:

Welche Herausforderungen bestehen bei der Versorgung mit Mobilitätsangeboten?

Welche Mobilitätsangebote stehen im ländlichen Raum zur Verfügung?

Lösungsansatz:

Kooperation zwischen Haupt- und Ehrenamt
Initiierung - Gestaltung - Steuerung

Beispiel:

Spezifisches Problem/Herausforderung
bei der Entwicklung eines Angebots

Verstetigung:

Wie können kooperativ getragene Ansätze
erfolgreich und dauerhaft umgesetzt werden?
Welche Schritte sind dafür erforderlich?

Herausforderungen bei der Versorgung der Bevölkerung

»*Bequem mobil von zuhause aus*«

Jutta

78 Jahre, Rentnerin, verwitwet
Wohnort: ländlicher Raum



- Demografischer u. sozioökonomischer Wandel
- Zentralisierung von Versorgungseinrichtungen
- Wachsende Entfernungen
- Soziale Verankerung

»*Sicher und selbständig unterwegs*«

Jonathan

13 Jahre, Schüler
Wohnort: ländlicher Raum



- Abnahme der Schülerzahlen
- Schrumpfende Nachfrage
- Kürzung Ausgleichsleistungen im ÖPNV
- Mangelndes ÖPNV-Angebot

»*Zuverlässig auch für andere mobil*«

Susanne

41 Jahre, Hausfrau, verheiratet, 2 Kinder
Wohnort: ländlicher Raum



- Sparen bei freiwilligen Kommunalaufgaben
- Flexibilisierung des Arbeitsmarktes

Mobilitätsangebote im ländlichen Raum

rollende Supermärkte

Neue Medien

Telebanking
Telemedizin
Telearbeit

Bürgerbus
Bürgerrufauto

AST

Mitfahrzentrale

Pendlernetz

Konventioneller Linienverkehr

Alternative Angebote

Flexible Bedienformen
kapazitiv, räumlich, zeitlich

Mobile Dienstleistungen

Individualförderung

Taxigutscheine

Subjektfinanzierung

Mitnahme

Taxi
Dorfauto

Dynamische
organisierte
Automitnahme

Multifunktionale

Systeme

Transportmix
Ressourcenmix

Gemeindebus
lokales Carsharing

sozialer Bürgerfahrdienst

Wie werden kooperative Ansätze initiiert und gestaltet?





Bürokratie

- ✓ organisatorische Fragen und Zuständigkeiten
- ✓ rechtliche Fragen
- ✓ Versicherungsfragen
- ✓ Ehrenamtliche wollen sich nicht mit Bürokratie beschäftigen, sondern „Dienst am Menschen“ machen
- ✓ Bürokratie ist Zeitfresser



- ✓ Beratung und Unterstützung vor Ort anbieten, Ansprechpartner



- ✓ Netzwerk- und Austauschtreffen organisieren



- ✓ Finanzierungsmöglichkeiten aufzeigen



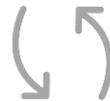
- ✓ Leitfaden, Checkliste, Erstinformation, Werkzeugkasten u. ä.



Verstetigung



- ✓ Kümmerer vor Ort etablieren
- ✓ Schirmherr für das Angebot/die Initiative finden
- ✓ Kooperationen, z. B. mit lokalen Firmen oder Vereinen
- ✓ Leitfaden, Checkliste, Erstinformation, Werkzeugkasten u. ä.



- ✓ Übertragbarkeit sicherstellen
- ✓ (Finanzierungsmöglichkeiten aufzeigen)
- ✓ Empfehlungen an Politik und Verwaltung

Andrzej Sielicki

Telefon: 07171/92764-12

E-Mail: sielicki@ostwuerttemberg.org

Regionale Kümmerin: Anja Tamm

Telefon: 07171/92764-14

E-Mail: tamm@ostwuerttemberg.org

<http://komobil.de>

Regionalverband Ostwürttemberg

Bahnhofplatz 5

73525 Schwäbisch Gmünd

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**